



Landes-
Gesundheitsprojekte e.V.



PFLEGEBERUFEKAMMER
SCHLESWIG-HOLSTEIN

ERRICHTUNGSAUSSCHUSS (KÖR)

+++Pressemeldung+++

anlässlich des 8. Landespflegekongresses

„Starke Pflege weist den Weg! Technik.Pflege.Menschlichkeit.“

am 08. Mai 2018, im Landeshaus Kiel, Düsternbrooker Weg 70

Sehr geehrte Pressevertreterinnen,
Sehr geehrte Pressevertreter,

die Technisierung des Alltags schreitet unaufhaltsam voran auch in den Pflegeberufen, in denen die pflegefachliche, aber ganz besonders auch die soziale Kompetenz eine unverzichtbare Bedeutung hat. Daraus folgt im beruflichen Alltag, dass permanent das jeweilige Spannungsfeld zwischen technischer Nützlichkeit und Unterstützung sowie der menschlichen Nähe bzw. emphatischer Vorgehensweise auszuloten ist.

An welchen Stellen im pflegerischen Alltag ist Technik und Technologie unverzichtbar?

Wo kann sie durchaus unterstützend und entlastend wirken?

Wann steht doch die menschliche Fürsorge und Behandlung unersetzbar im Vordergrund?“

Diese Fragen haben heute 120 PflegeexpertInnen und -experten im Rahmen des 8. Landespflegekongresses Schleswig-Holstein im Landeshaus diskutiert. Der Kongress, unter der Schirmherrschaft von Minister Dr.Heiner Garg, fand im Kontext des internationalen Tages der Pflegenden statt,unter dem Motto „Starke Pflege weist den Weg“.

„Dabei ist es Aufgabe der politisch Verantwortlichen im Bund und im Land, die Pflegekräfte individuell zu stärken und auch für eine auskömmliche Finanzierung der Pflege zu sorgen. Schließlich hat die Pflege die Kompetenz und die Verantwortung, die Entwicklung und den Einsatz von Technik in der Pflege zu bestimmen. Allein der Einsatz von Robotern und der digitale Ausbau löst das Problem nicht“, so Jutta Schümann, Vorsitzende des Vereins Landesgesundheitsprojekte e.V.

Der Verein Landesgesundheitsprojekte e.V. veranstaltet erstmalig, gemeinsam mit der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein, den inzwischen traditionellen Kongress.

„Die Stärkung und Unterstützung der Pflegekräfte ist immer ein wichtiges Ziel des Landespflegekongresses gewesen. Die Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein wird zukünftig im Rahmen ihres vielfältigen Aufgabenkatalogs auch die Interessenvertretung des Berufsstandes Pflege sein. Die geplante Zusammenarbeit kann die „Stimme der Pflege“ nur stärken. Darüber freuen wir uns sehr.“, so Jutta Schümann weiter.

Nach dem Einstieg zum internationalen Tag der Pflegenden gingen die Referent*innen Hedwig Francoise-Kettner, Vorsitzende des Aktionsbündnis Pflegesicherheit, Prof. Dr. Hartmut Remmers von der Universität Osnabrück sowie unseren Expert*innen aus Schleswig-Holstein: Prof. Dr. Nicole Jochems, Swantje-Seismann Petersen und Prof. Dr. Sascha Köpke



Landes-
Gesundheitsprojekte e.V.



PFLEGEBERUFEKAMMER
SCHLESWIG-HOLSTEIN

ERRICHTUNGSAUSSCHUSS (KöR)

von der Universität Lübeck auf die unterschiedlichen Aspekte zum Thema Technik und Pflege ein. Zu Gast war auch der Pflegeroboter „Emma“, vorgestellt von Hannes Eilers.

In den Vorträgen, aber auch in der anschließenden Diskussion wurde besonders der Frage nachgegangen, welche Herausforderungen, Chancen und Perspektiven sich im Spannungsfeld Technik und Pflege verorten lassen und welche Auswirkungen dies für die Pflege in Schleswig-Holstein hat.

„Pflegefachpersonen verstehen sich als Fürsprecher der auf Pflege angewiesenen Menschen und werden sich aus dieser Rolle für einen sinnvollen und menschenwürdigen Einsatz von modernen Technologien in der pflegerischen Versorgung einsetzen. Die Pflegeberufekammer wird in Zukunft eine Institution sein, durch die „Starke Pflege den Weg weist!“, betonte nachdrücklich Patricia Drube, Präsidentin der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein.

Wir bedanken uns auch für die Unterstützung der Kooperationspartner:

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein; dem Forum Pflegegesellschaft e.V., dem Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) Nordwest; DRK-Schwesternschaften in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Schümann,
1. Vorsitzende Landesgesundheitsprojekte e.V.

Patricia Drube,
Präsidentin Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein (KöR)

Ansprechpartner:

Kontakt Veranstalter:
Ansprechpartnerin:

Landesgesundheitsprojekte e.V.
1. Vorsitzende Jutta Schümann

Mail:
Tel.:

info@landesgesundheitsprojekte.de
04322 752362

Kontakt Mitveranstalter:
Ansprechpartnerin:

Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein (KöR)
Präsidentin Patricia Drube

Mail:
Tel.:

info@pflegeberufekammer.de
04321 7552301